

[fol. 159v]

Franzen Rözl, Burger vnd  
 Khueffer alhier, hat wegen ge-  
 machter Arbeit zum Prandt-  
<sup>410</sup>weinwerkh das Jahr hindurch  
 über Abbruch verdient 23 fl.  
 30 kr., daran er aber *fol.* 114  
 z. in Abschlag 6 fl. erhebt,  
 als ist ihme der Überresst lauth  
 Scheins den 14. *May A<sup>o</sup>* 1684  
 erstatt worden mit

	fl.	17	30	—
			abgerechnet	

So hat ermelter Khueffer das  
 Jahr hindurch die Mühlschäffl bey  
<sup>411</sup>der Thonaumühl<sup>412</sup> abgenommen, gebundten vnd wider  
 neues zuegericht, item 2 neue  
 Mühlschäffel gemacht vnd ain  
 aichene Handtschöpfen verfertigt,  
 trifft sein Verdienst, so er dan  
 lauth Scheins den 14. *May A<sup>o</sup>*  
 1684 empfangen

	fl.	—	44	—
		18	14	—

[fol. 160r]<sup>413</sup>

*Gepeu* Dann ihme, Khueffer, von 2 Aich-  
 reiss in Waldt zu föhlen vnd volg-  
 ents zue Thörhiettschwingen aufzu-  
 klieben Inhalt Scheins den 14. *May*  
*A<sup>o</sup>* 1684 verdiente Taglohn  
 abgericht mit

	fl.	3	—	—
--	-----	---	---	---

<sup>414</sup>Casparn Stokh, Burger vnd Vischern  
 alhier, *et Cons.* von 78 Sudt  
 Malz zum Brechen zur Thonau-  
 mühl ab vnd widerumb herauf  
 zuführen, ab ieder 30 kr. Scheff-  
 müeth bezahlt lauth Scheins den 14.  
*May A<sup>o</sup>* 1684

	fl.	39	—	—
--	-----	----	---	---

<sup>410</sup> Randbemerkung am linken Rand: „Prandtwein- / werkh“.

<sup>411</sup> Randbemerkung am linken Rand: „Mühlwerch“.

<sup>412</sup> „der Thonaumühl“ wurde über der Zeile eingefügt.

<sup>413</sup> Im Original wurde eine falsche Zählung berichtigt, fol. 160 statt 164.

<sup>414</sup> Randbemerkung am linken Rand: „Mühlwerch / Malzfuhr- / lohn“.